

## EINSEITIGE HÖRSCHÄDIGUNG

Bei Kindern wird eine einseitige Hörschädigung meist relativ spät entdeckt. Kinder teilen diesen besonderen Höreindruck nicht mit, denn sie haben nie einen anderen Höreindruck erlebt. Eltern kann auffallen, dass das Kind immer das gleiche Ohr zu einer Schallquelle hinwendet, den Kopf dabei dreht, oder in manchen Situationen besser, in anderen Situationen gar nicht versteht. Die Sprachentwicklung ist meist normal, auch im direkten Gespräch mit dem Kind stellt man keinerlei Auffälligkeiten fest.

Und dies ist das Risiko einer einseitigen Hörschädigung. Eltern, Erzieher und Lehrkräfte gehen aufgrund dieser unkomplizierten kommunikativen Situation im direkten Gespräch häufig davon aus, dass das Kind keine Beeinträchtigung durch die Hörschädigung habe.

**Eine einseitige Hörschädigung hat eine direkte und gravierende Auswirkung auf die Kommunikation, das Verstehen und die Konzentrationsfähigkeit.**

**Informieren Sie sich darüber, auf welcher Seite die Hörschädigung vorliegt, denn das guthörende Ohr sollte der Klasse und der Lehrkraft zugewandt sein.**

Das Hören und Sprachverstehen bei Schülerinnen und Schülern mit einseitiger Hörschädigung ist in zahlreichen Situationen erschwert. Insbesondere betrifft dies die drei nachfolgend beschriebenen Hörqualitäten:

### **BINAURALE SUMMATION:**

Zwei Ohren hören besser, deutlicher und klarer als ein Ohr. Fällt ein Ohr teilweise oder ganz aus, hat dies eine Verminderung des Hörvermögens zur Folge, insgesamt wird Sprache leiser gehört. Dies erfordert eine erhöhte Konzentrationsleistung und hat damit zur Folge, dass die Schülerinnen und Schüler mit einer einseitigen Hörschädigung schneller ermüden.

### **RICHTUNGSHÖREN:**

Die Möglichkeit eine Schallquelle zu lokalisieren fehlt und die akustische Orientierung im Raum ist eingeschränkt.

Gerade im Unterricht benötigt das Kind die Fähigkeit der schnellen und sicheren Schalllokalisierung und das Hinwenden zu unterschiedlichen Sprechern. Durch die verzögerten Reaktionen können Schülerantworten eventuell nicht oder nur unvollständig verstanden werden.



## **SELEKTIVES HÖREN:**

Normales Hören ermöglicht es, sich in lärmvoller Umgebung auf den Nutzschall zu konzentrieren. Die Fähigkeit, gezielt ein Geräusch oder eine Stimme aus den Hintergrundgeräuschen herauszuhören, ist in unserem Alltag von großer Bedeutung. Menschen mit einseitiger Hörschädigung fällt es in der Regel schwer, Sprache im Störschall vollständig zu verstehen. Störschall und Durcheinanderreden werden daher als sehr irritierend und störend empfunden.

**Diese Praxistipps können nicht alle Gesichtspunkte berücksichtigen, es bedarf individueller Absprachen, um dem einzelnen Schüler, der einzelnen Schülerin gerecht zu werden. Gerne beraten und unterstützen wir Sie bei Fragen und Problemen.**

## **Kontakt**

### **IFH - Team**

Telefon: 06233/4909-221

E-Mail: [IFH@pih-ft.de](mailto:IFH@pih-ft.de)